





Fahrzeug der Rettungsaktion „Weiße Bus“, 2008

Von März bis Mai 1945 wurden bei dieser Rettungsaktion ca. 15.000 überwiegend norwegische und dänische KZ-Häftlinge mit den „Weissen Bussen“ aus deutschen Konzentrationslagern nach Skandinavien gebracht. Sie spielen auch heute noch eine Rolle in der Erinnerungsarbeit: Die norwegische Organisation *Hvite busser til Auschwitz* („Weiße Busse nach Auschwitz“) organisiert Busfahrten in verschiedene europäische Gedenkstätten.
https://en.wikipedia.org/wiki/White_Buses#/media/File:Vitabussar_b8dn421_3458.jpg

Kurzbiographie Arne Helge Westby

06.01.1920 – 02.01.2020



- Sommer 1940** zwei gescheiterte Fluchtversuche nach Schweden
- Juni 1941** Flucht nach Schweden aufgrund drohender Verhaftung wegen Widerstandstätigkeit
- ab Aug. 1941** Spionagetätigkeit für die norwegische Gesandtschaft in Stockholm
- 01.04.1942** Verhaftung nach Versenkung des Kvarstad-Schiffs „D/S Skytteren“ und Verlegung ins Milag/Malag Nord (bei Bremen)
- Feb. 1943** Verlegung in das Strafgefängnis Rendsburg
- Juni 1943** Verlegung in das Zuchthaus Sonnenburg
- Juni 1944** Verlegung in das Strafgefängnis Wolfenbüttel
- April 1945** Verlegung in das Strafgefängnis Magdeburg
- Mitte Apr. 1945** LKW-Transport nach Genthin; erneute Verhaftung in Burg, Verlegung in das Kriegsgefangenenlager Stalag XI A Altengrabow
- 03.05.1945** Befreiung des Stalag XI A Altengrabow durch amerikanische Truppen
- Mai 1945** Flug von Hildesheim über Reims nach Großbritannien
- 17.05.1945** Einweisung in das norwegische Krankenhaus in London
- Nov. 1945** Rückkehr nach Norwegen
- 1946** Tuberkulosediagnose und Krankenhausaufenthalte in Norwegen
- 1959** Arbeitsunfähigkeit aufgrund gesundheitlicher Probleme
- 15.06.1960** Entschädigungsantrag Globalabkommen
- 23.08.1960** Bewilligung einer Haftentschädigung und Invaliditätszulage aus Globalabkommen

